



Fachklinik Weibersbrunn – Leitfaden

Einleitung	3
Tagesablauf	4
Ausgang	5
Ausgangszeiten	5
Arbeit mit Angehörigen	6
Angehörigengespräche	6
Anträge an das therapeutische Team	6
Abreise bei Therapieende	6
Basteln und Werkarbeiten in der Freizeit	7
Bekleidung	7
Besuch	7
Beziehungen zwischen Patientinnen und Patienten	8
Erprobungswoche und die Zeit danach	8
Fahrräder/Langlaufski/Sportgeräte	9
Fernsehen	9
Finanzen	9
Fitnessraum und Sportplatz	10
Gemeinschaftsräume	10
Hausdienste	10
Hygieneartikel	10
Internet	11
Kraftfahrzeuge	11
Laptop	11
Medikamente	11
Müllentsorgung	11
Musik	11
Pakete und Päckchen	12
Patientenzimmer	12
Piercing/Tätowierung	12
Rauchen	12
Rückfall	12
Sauna	13
Schwimmen	13
Selbsthilfegruppen	13
Sonderurlaub	13
Suchtmittel	14
Telefonieren	14
Tischordnung/Essen	14
Verschwiegenheit	15
Videos, DVDs, Filme und Spiele	15
Wäsche	15
Weihnachten und Silvester	15
Wiederaufnahme	15
Entlassung aus disziplinarischen Gründen	15



Willkommen in der Fachklinik Weibersbrunn!

Wir freuen uns, dass Sie sich zu einer Therapie bei uns entschlossen haben und wünschen Ihnen viel Erfolg dabei. Natürlich werden wir alles tun, um Sie bei Ihrem Start in ein neues Leben bestmöglichst zu unterstützen. Aber besonders wichtig ist Ihre eigene Mitwirkung: Dass Sie eigenverantwortlich und aktiv an Ihrem Gesundheitsprozess arbeiten.

Dazu gehört auch, dass Sie die Regeln in diesem Leitfaden anerkennen und befolgen – denn diese sind wichtiger Bestandteil des Therapiekonzeptes unserer Klinik und helfen Ihnen, sich im Haus und in der Gemeinschaft zurechtzufinden. Bitte lesen Sie alle Seiten sorgfältig durch!

Noch ein Wort vorab: Es ist kein leichter Weg, der vor Ihnen liegt, doch er führt Sie in ein suchtmittelfreies und zufriedenes Leben. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Klinik werden Sie in den nächsten Wochen und Monaten auf diesem Weg begleiten und Ihnen helfen, Ihr Ziel zu erreichen. Wir wissen: Sie können das schaffen!



Tagesablauf

Werktags:

6.30 Uhr		Aufstehen
6.50 Uhr bis	7.20 Uhr	Frühspport (montags und mittwochs)
7.00 Uhr bis	7.30 Uhr	Sprechzeit Krankenschwester
7.30 Uhr bis	7.50 Uhr	Frühstück
7.50 Uhr bis	8.00 Uhr	Sprechzeit Krankenschwester
8.00 Uhr bis	8.30 Uhr	Reinigung der Hausbereiche
8.30 Uhr bis	12.00 Uhr	Therapie nach individuellem Plan
12.00 Uhr bis	12.20 Uhr	Mittagessen
12.30 Uhr bis	18.00 Uhr	Therapie nach individuellem Plan
18.00 Uhr bis	18.20 Uhr	Abendessen
22.15 Uhr		Schließen des Hauses Zimmerdurchgang und Nachtruhe
	bis 6.30 Uhr	Nachtruhe
7.00 Uhr		Öffnen des Hauses

Samstags:

8.00 Uhr		Frühstück (freiwillig)
8.00 Uhr bis	8.30 Uhr	Reinigung der Hausbereiche
12.00 Uhr bis	12.20 Uhr	Mittagessen
18.00 Uhr bis	18.20 Uhr	Abendessen
23.00 Uhr		Schließen des Hauses, Zimmer- durchgang und Nachtruhe

Sonntags und Feiertags:

8.00 Uhr		Frühstück (freiwillig)
12.00 Uhr bis	12.20 Uhr	Mittagessen
18.00 Uhr bis	18.20 Uhr	Abendessen
22.15 Uhr		Schließen des Hauses Zimmerdurchgang und Nachtruhe



Ausgang

In der ersten Woche Ihres Aufenthaltes haben Sie keinen Ausgang. Bitte halten Sie sich in dieser Zeit ausschließlich auf dem Klinikgelände auf.

Ab der zweiten Woche können Sie dann die unmittelbare Umgebung der Klinik und die nahe gelegene Ortschaft Weibersbrunn aufsuchen. Eine Fahrt in die nächstgelegene Stadt Aschaffenburg ist am Wochenende möglich. Patienten aus der Region können nach der vierten Woche ihres Aufenthaltes auf Antrag ihren Ausgang zu Hause verbringen.

Wenn Sie das Klinikgelände verlassen, tragen Sie sich bitte immer im Ausgangsbuch ein und melden sich bei Ihrer Rückkehr auch wieder schriftlich zurück.

Bitte beachten Sie: Aus medizinisch-therapeutischen Gründen kann in Einzelfällen eine Ausgangsbegrenzung ausgesprochen werden.

Ausgangszeiten

Die Ausgangszeiten unserer Klinik:

Täglich	18.30 Uhr bis 22.15 Uhr
Samstags	7.45 Uhr bis 12.00 Uhr und 12.30 Uhr bis 18.00 Uhr
Sonntags	7.45 Uhr bis 12.00 Uhr und 12.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Sie haben außerdem die Möglichkeit, die Klinik werktags von 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr zu verlassen (in die unmittelbare Umgebung der Klinik und nach Weibersbrunn), sofern für Sie in dieser Zeit keine therapeutischen Maßnahmen stattfinden. Bitte beachten Sie hierfür Ihren individuellen Therapiewochenplan.

Zum Besuch auswärtiger Veranstaltungen können mehrere Patientinnen und Patienten eine Ausgangsverlängerung beantragen und diese Veranstaltung als geschlossene Gruppe besuchen. Die betreffenden Personen müssen selbstverständlich alle ausgangsberechtigt sein.



Arbeit mit Angehörigen

1. Angehörigen- bzw. Partnerseminar

Einmal im Monat finden Angehörigen- bzw. Partnerseminare statt. Die Teilnahme Ihrer Ehefrau/Freundin bzw. Ihres Ehemannes/Freundes, Ihrer Eltern oder Ihrer erwachsenen Kinder an diesen Seminaren ist erwünscht, denn wir sehen diese Seminare als wichtigen Bestandteil Ihrer Therapie.

Während des Seminars ist es möglich, dass Sie mit Ihrem Partner von Freitag auf Samstag und von Samstag auf Sonntag außerhalb der Klinik in einer Pension in Weibersbrunn übernachten. In Einzelfällen ist auf Antrag eine Übernachtung im Haus möglich.

2. Angehörigen- bzw. Partnerwoche

In Absprache mit der/dem jeweiligen Bezugstherapeutin/Bezugstherapeuten besteht für Ihre Angehörigen und Partner die Möglichkeit, eine Woche lang an der Therapie teilzunehmen. Während dieser Zeit können Angehörige/Partner unentgeltlich in der Klinik übernachten und an den Mahlzeiten teilnehmen.

Angehörigengespräche

Während Ihrer Therapie in der Klinik besteht die Möglichkeit zu Paar- und Familiengesprächen. Gespräche mit Ihrem Arbeitgeber, Betreuer oder anderen wichtigen Bezugspersonen sind selbstverständlich auch möglich.

Anträge an das therapeutische Team

Haben Sie ein Anliegen, das durch die Hausordnung nicht geregelt ist, dann können Sie einen ausreichend begründeten schriftlichen oder mündlichen Antrag an das therapeutische Team stellen.

Abreise bei Therapieende

Sie können die Klinik am Abreisetag in der Zeit von 8.30 Uhr bis 14.00 Uhr verlassen. Ihr Zimmer sollte bis spätestens 10.00 Uhr gereinigt und geräumt sein. Bitte organisieren Sie Ihre Heimfahrt rechtzeitig selbst!



Eine Woche vor Ihrer Abreise lassen Sie sich bitte vom medizinischen Pflegepersonal einen Laufzettel aushändigen, mit dessen Hilfe der ordnungsgemäße Ablauf der Entlassung bestätigt wird. Und falls Sie etwas vergessen: Für zurückgelassene Gegenstände können wir leider keine Haftung übernehmen, aber wir werden sie bis zu 6 Monate lang für Sie aufbewahren.

Basteln und Werkarbeiten in der Freizeit

In der Klinik dürfen für Bastel- und Werkarbeiten nur lösungsmittelfreie und wasserverdünnbare Farben und Lacke verwendet werden. Auch in Ihrer Freizeit sind Bastelarbeiten ausschließlich in den Räumen der Beschäftigungstherapie gestattet.

Bekleidung

Wir bitten Sie, zu den Mahlzeiten in angemessener Kleidung zu erscheinen (Straßenbekleidung, keine Sportbekleidung). Zu den jeweiligen Therapieveranstaltungen kommen Sie bitte in der dafür entsprechenden Bekleidung.

Besuch

In der ersten Woche Ihres Aufenthaltes in der Klinik dürfen Sie keinen Besuch empfangen. Telefongespräche und brieflicher Kontakt unterliegen jedoch keiner Einschränkung.

Nach 8 Tagen können Sie an Wochenenden und an Feiertagen ab 16.30 Uhr des Vortages Besuch empfangen. Ihr Besuch kann an den Besuchstagen bis 22.15 Uhr, samstags bis 23.00 Uhr, in der Klinik bleiben.

Für jeden Besuch gilt: Er oder sie muss der/dem diensthabenden Mitarbeiterin/Mitarbeiter vorgestellt werden. Wenn Sie möchten, können Sie Ihrem Besuch Ihr Zimmer zeigen, längere Aufenthalte im Zimmer sind jedoch nicht erwünscht.

Ihr Besuch kann gegen Entgelt auch gerne an den Mahlzeiten teilnehmen – bitte melden Sie dies vorher in der Küche an.

Wir gehen davon aus, dass Ihr Besuch die Hausordnung anerkennt und während des Aufenthaltes in der Klinik, keinen Alkohol, keine Drogen oder nicht verordnete Medikamente zu sich



nimmt. Bei einem Verstoß gegen die Hausordnung kann die/der diensthabende Mitarbeiterin/Mitarbeiter die Abreise verlangen. Mit Ihrer Partnerin/Ihrem Partner können Sie, abhängig von Ihrer Therapiezeit, von Samstag auf Sonntag oder Vorfeiertag/Feiertag auf Antrag außerhalb der Klinik in Weibersbrunn übernachten. Sofern Ihre noch nicht volljährigen Kinder Sie besuchen, können diese am Wochenende in der Klinik übernachten – nach vorheriger Genehmigung durch das Team.

Beziehungen zwischen Patientinnen und Patienten

Bitte bedenken Sie, dass Sie in erster Linie zu Ihrer eigenen Gesundheit, Therapie und persönlichen Weiterentwicklung hier in der Klinik sind. Dies schließt selbstverständlich die freundliche Aufmerksamkeit und Rücksichtnahme für die anderen Patientinnen und Patienten mit ein.

Gegenseitige Besuche und Treffen von Patientinnen und Patienten auf den Patientenzimmern sind jedoch nicht gestattet und die Entwicklung von Partnerschaften und sexuellen Beziehungen ist in der Klinik nicht erwünscht.

Erprobungswoche und die Zeit danach

Um während der Therapiezeit Angelegenheiten mit Behörden (z. B. Agentur für Arbeit), dem Arbeitgeber oder mit Beratungsstellen regeln zu können, gibt es die Erprobungstage – eine teilweise Freistellung von der Therapie. Diese Erprobungstage können frühestens nach 8 Wochen Therapiezeit und spätestens 14 Tage vor Entlassung genommen werden. Die Anzahl der Erprobungstage richtet sich nach der Therapiedauer; wann sie stattfinden sollen sprechen Sie bitte mit Ihrer/m Bezugstherapeutin/Bezugstherapeuten ab.

Bitte beachten Sie: Vor der Erprobungswoche sind vorhandene finanzielle Rückstände bei der Verwaltung auszugleichen und Sie müssen die obligatorischen Besuche von Selbsthilfegruppen nachweisen können. Nach den Erprobungstagen kehren Sie bitte abends bis spätestens 21.00 Uhr in die Klinik zurück.

Nach komplett abgeschlossener Erprobungswoche ist es möglich, sich am Samstag, Sonntag oder an einem Feiertag jeweils



von einer Mahlzeit pro Tag befreien zu lassen. Dies bedarf der schriftlichen Mitteilung an die/den Diensthabende/Diensthabenden am gleichen Tag. Nach vierwöchigem Aufenthalt ist es möglich, sich samstags vom Mittagessen befreien zu lassen. Patientinnen/Patienten mit 8-wöchiger Behandlungsdauer können sich nach Ablauf der fünften Therapiewoche nach dem o. g. Verfahren vom Essen befreien lassen.

Fahrräder/Langlaufski/Sportgeräte

Sie haben die Möglichkeit, in Ihrer Freizeit Fahrräder, Langlaufski oder andere Sportgeräte zu benutzen. Vor der ersten Benutzung muss die Aufnahmeuntersuchung stattgefunden haben und die Erlaubnis des Arztes und des Sporttherapeuten eingeholt werden. Sowohl für Fahrräder als auch für Langlaufskier gilt die Ausübung für Gruppen ab 2 Personen. Fahrten in den Ort sind alleine möglich. Die betreffenden Patientinnen/Patienten melden sich bei der/dem Diensthabenden ab.

Bitte beachten Sie: Die Benutzung von allen Sportgeräten erfolgt auf eigenes Risiko. Die Klinik haftet nicht bei Unfällen oder sonstigen Schäden.

Fernsehen

Fernseher stehen in den Gemeinschaftsräumen zur Verfügung. Private Fernseher in den Patientenzimmern sind nicht erlaubt. Fernsehen ist werktags von 18.30 Uhr bis 22.15 Uhr möglich. Samstags, sonntags und feiertags ist das Fernsehen auch tagsüber gestattet. An Freitagen, Samstagen und vor Feiertagen gibt es außerdem zum Abend hin keine Einschränkungen.

Finanzen

Geldverleih und jegliche Geschäfte mit Geld innerhalb der Patientenschaft sind auch in Ihrem Interesse während der Dauer Ihrer Therapie nicht erlaubt.

Bis zur Zahlung von Übergangsgeld, Sozialhilfe o. ä. besteht bis zu dreimal die Möglichkeit, sich 15,00 Euro pro Woche von der Klinik zu leihen. Dafür benötigen Sie eine Genehmigung des So-



zialdienstes. Der geliehene Betrag ist sofort nach Erhalt der ersten Leistung zurückzuzahlen. Falls Sie Geld wechseln möchten, ist dies montags bis freitags von 11.50 Uhr bis 12.00 Uhr in der Verwaltung möglich.

Fitnessraum und Sportplatz

In Ihrer Freizeit können Sie den Fitnessraum und den Sportplatz nutzen. Vor der ersten Benutzung der Geräte im Fitnessraum ist jedoch die Erlaubnis des Arztes und eine Einweisung durch den Sporttherapeuten notwendig.

Ihre Aktivitäten im Fitnessraum und auf dem Sportplatz erfolgen auf eigene Gefahr und die Benutzung ist nur gestattet, wenn mindestens 2 Personen anwesend sind.

Gemeinschaftsräume

Die Aufenthaltsräume sind bis 22.15 Uhr geöffnet. Der Beschäftigungstherapieraum und der Sportplatz stehen Ihnen für Freizeitaktivitäten bis 21.45 Uhr zur Verfügung.

In der Teeküche steht ein Kaffeeautomat (gegen Entgelt) und in der Cafeteria ein Wasser- und Teeautomat kostenlos für Sie bereit. Das Kaffee- und Teetrinken ist jederzeit in der Teeküche, im Foyer, in der Cafeteria, im Speisesaal und auf der Terrasse erlaubt.

Hausdienste

Alle Patienten sind für die Reinigung eines bestimmten Hausbereiches zuständig. Dieser Bereich wechselt alle 4 Wochen.

Hygieneartikel

Alkoholhaltige Hygieneartikel (z. B. Haarwasser) zur äußerlichen Anwendung können Sie benutzen, nicht aber alkoholhaltige Hygieneartikel zur inneren Anwendung (z. B. Mundwasser).



Internet

In der Cafeteria gibt es einen öffentlichen Internetzugang für Patienten. Eine Nutzung ist im Rahmen der Hausordnung möglich.

Kraftfahrzeuge

Das Führen von privaten Kraftfahrzeugen ist während der gesamten Rehabilitationsdauer nicht gestattet. Ausgenommen hiervon sind die Erprobungstage sowie Besuche zu Hause am Wochenende für Menschen aus der Region.

Laptop

Nach 4 Wochen ist die Benutzung eines eigenen Laptops, auf Antrag und für festgelegte Zeiten, möglich.

Medikamente

Bitte bringen Sie bereits verordnete Medikamente mit und geben Sie sie am Aufnahmetag bei der Krankenschwester ab. Dies betrifft auch Salben, Cremes, Tropfen, Puder, Vitamintabletten und Nahrungsergänzungstoffe.

Die für Sie erforderlichen Medikamente werden von den Ärzten der Klinik oder durch von uns hinzugezogene Fachärzte verschrieben und von der Klinik für Sie besorgt. Der Besitz und Konsum jeglicher sonstiger Medikamente ist verboten.

Müllentsorgung

Abfälle werden in unserer Klinik getrennt entsorgt. Bitte beachten Sie dazu das beiliegende Merkblatt und den Aushang an der Patienten-Informationstafel. Aus Gründen des Umweltschutzes bitten wir Sie, in der Klinik keine Getränkedosen zu verwenden.

Musik

Geräte zum Musikhören dürfen Sie in Ihrem Zimmer in Zimmerlautstärke oder per Kopfhörer benutzen. Der Einsatz von Kopfhörern ist aber nur innerhalb der Patientenzimmer gestattet.



Mitgebrachte Musikinstrumente können Sie in Ihrem Zimmer aufbewahren und dort in Zimmerlautstärke oder im Musikzimmer gebrauchen.

Pakete und Päckchen

Während der ersten Woche in der Klinik werden Pakete und Päckchen gemeinsam von Ihnen und einer/einem Mitarbeiterin/Mitarbeiter der Klinik ausgepackt. Danach sind Sie aufgefordert, selbst darauf zu achten und evtl. mitgeschickte Alkoholika oder Medikamente der/dem Diensthabenden zu übergeben.

Patientenzimmer

Sie sind selbst verantwortlich für die Sauberkeit Ihres Zimmers und der Zimmereinrichtung und es wird erwartet, dass Sie Ihr Zimmer regelmäßig reinigen. Dies kann durch unangemeldete Kontrollen durch eine/n Mitarbeiterin/Mitarbeiter überprüft werden in der Regel in Ihrer Gegenwart oder der einer/s weiteren Mitarbeiterin/Mitarbeiters.

Auf dem Zimmer nicht gestattet ist – aus brandschutzrechtlichen Gründen – die Zubereitung von warmen Getränken sowie die Benutzung von Heizgeräten (auch Bügeleisen, Tauchsieder usw.) und offenes Feuer.

Bitte beachten Sie: Die Klinik kann keine Haftung für Ihre persönlichen Gegenstände übernehmen. In Ihrem Schrank steht Ihnen eine abschließbare Geldkassette zur Verfügung.

Piercing/Tätowierung

Während der gesamten Therapiezeit ist es nicht gestattet, Piercing oder Tätowierungen vorzunehmen.

Rauchen

In unserer Klinik ist das Rauchen, außer im Raucherraum, nicht erlaubt. Im Außenbereich der Klinik gibt es aber zusätzlich ausgewiesene Plätze, an denen Sie rauchen dürfen. Bitte beachten Sie: Die Missachtung des Rauchverbotes führt zur schriftlichen Verwarnung.



Rückfall

Bei einem Rückfall – sei es nun bei Ihnen oder einem Mitpatienten – verständigen Sie bitte unmittelbar die/den Diensthabenden. Eine Weiterbehandlung ist im Rahmen des Rückfallkonzeptes der Klinik möglich.

Sauna

Vor der ersten Benutzung der Sauna holen Sie sich bitte die Genehmigung des Arztes ein.

Sie müssen mindestens zu zweit sein und sich vorher bei der/dem Diensthabenden anmelden.

Sauna-Zeiten:

Montag, Mittwoch und Samstag

18.30 Uhr bis 21.30 Uhr für Männer

Dienstag, Donnerstag und Sonntag

18.30 Uhr bis 21.30 Uhr für Frauen

Schwimmen

Die Klinik bietet Patientinnen/Patienten mit regulärem Ausgang die Möglichkeit, einmal wöchentlich ein öffentliches Schwimmbad zu besuchen. Die Vergabe der Fahrplätze erfolgt in der Hausversammlung und ist danach verbindlich.

Selbsthilfegruppen

Als verbindlichen Teil Ihrer Therapie in unserer Klinik nehmen Sie mindestens zweimal an der Infoveranstaltung einer Selbsthilfegruppe hier im Haus teil und mindestens zweimal an einer Selbsthilfegruppe außer Haus. Zwei der vier Termine nehmen Sie bitte vor der Erprobungswoche wahr. Die Fahrten zu den auswärtigen Gruppen organisiert die Klinik.

Sonderurlaub

Bei besonderen familiären Anlässen, für Vorstellungen bei Arbeitgebern, Auswahl von Nachsorgeeinrichtungen oder bei Terminen vor Gericht bzw. anderen wichtigen Terminen kann ein Sonderur-



laub beantragt werden. Bitte halten Sie hierzu Rücksprache mit Ihrer/m Bezugstherapeutin/Bezugstherapeuten oder der/dem diensthabenden Mitarbeiterin/Mitarbeiter.

In der Regel wird die Zeit des Sonderurlaubs von der Erprobungswoche abgezogen.

Suchtmittel

Der Besitz und/oder Gebrauch von Alkohol, Medikamenten (ohne ärztliche Erlaubnis) und/oder Drogen ist verboten und kann zu einer Beendigung der Behandlung führen.

Bitte beachten Sie: Es kann unangekündigte Kontrollen Ihrer persönlichen Sachen durch Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter geben. Diese erfolgen in der Regel in Ihrem Beisein oder im Beisein einer/s weiteren Mitarbeiterin/Mitarbeiters. Ebenso können Tests auf Alkohol-, Medikamenten- und Drogenkonsum erfolgen.

Telefonieren

In der Klinik gibt es öffentliche Telefone. Damit können Sie außerhalb Ihrer individuellen Therapiezeiten und außerhalb der Nachtruhe telefonieren.

Wenn für Sie Telefongespräche von außerhalb eingehen, können diese werktags von 18.30 Uhr bis 22.15 Uhr und an Wochenenden und Feiertagen von 9.00 Uhr bis 22.15 Uhr an Sie weitervermittelt werden. Bitte weisen Sie Ihre Angehörigen auf diese Zeiten hin.

Die Benutzung mitgebrachter Handys ist erlaubt. Sie sollen allerdings während der Therapie- und Essenszeiten ausgeschaltet sein. Bei Verstoß gegen diese Regel muss das Handy abgegeben werden.

Tischordnung/Essen

Die Teilnahme an den gemeinsamen Mahlzeiten ist Pflicht, außer beim Frühstück am Wochenende. Wir beginnen und beenden das Essen gemeinsam. Das Mitbringen von eigenen Lebensmitteln – außer Obst und Süßigkeiten – ist generell nicht erlaubt, auch nicht für den Verzehr im Zimmer.



Verschwiegenheit

Für die therapeutische Atmosphäre in Ihrer Gruppe und in der gesamten Klinik ist es wichtig, dass Sie Verschwiegenheit gegenüber Dritten wahren.

Videos, DVDs, Filme und Spiele

Videogeräte und Videokameras sowie Geräte zum Abspielen von Filmen und Spielen dürfen nicht aufbewahrt und benutzt werden. Auch das Mitbringen, Aus- und Verleihen von Videokassetten und DVDs ist nicht erlaubt.

Wäsche

Zum Waschen Ihrer Wäsche können Sie die klinikeigene Waschmaschine (gegen Entgelt) und den Trockner (kostenlos) nutzen. Das Waschen und Trocknen von Wäsche in Ihrem Zimmer ist nicht gestattet.

Weihnachten und Silvester

Für Weihnachten und Silvester gelten Ausnahmeregelungen bezüglich Ausgang, Besuch und Therapieprogramm. Diese können jeweils dem aktuellen Aushang entnommen werden.

Wiederaufnahme

Nach einer disziplinarischen Entlassung kann eine Patientin/ein Patient frühestens nach 4 Wochen wieder aufgenommen werden.

Entlassung aus disziplinarischen Gründen

Ein Verstoß gegen die Hausordnung hat eine schriftliche Verwarnung zur Folge. Schriftliche Verwarnungen können zur Entlassung führen. Der Konsum, Besitz oder Handel von Suchtmitteln sowie das Androhen oder Ausüben von Gewalt können zur sofortigen Entlassung führen.



Hephata Hessisches Diakoniezentrum e. V.

Fachklinik Weibersbrunn

Hauptstraße 280

63879 Weibersbrunn

Telefon 06094-9715-0

Fax 06094-1846

E-Mail fk.weibersbrunn@hephata.com

www.fachklinikweibersbrunn.de

www.hephata.de

Klinikleitung:

Gisela-Christiane Blonk

Aufnahmesekretariat:

Isolde Eich/Ingrid Reusch

Telefon 06094-9715-146

Stand: März 2007